



präsentiert:

Verdeck wechseln am E30 Cabrio

© www.e30forum.de

Benötigte Materialien:

Kreuz-Schlitz Schraubendreher
Nietzange
Kleber (z.B. Pattex Alleskleber hoch-wärmefest)
Bohrmaschine, 4,5mm Bohrer
ggf. Heißluftpistole (zum Lösen des Klebers)

Arbeitsablauf:

Der Austausch lässt sich in die nachfolgend genannten Schritte unterteilen:

- Entfernen des alten Verdecks (ca. 1,5 Stunden)
- Reinigen ggf. entrostet und lackieren des Verdeckgestänges
- Montage des neuen Verdecks (ca. 2 Stunden)
- Ggf. Seitenfenster und Verdeck einstellen (nach Aufwand 1 bis 2 Stunden)

Da es notwendig werden kann Teile (Dichtungen, Gurte, Schrauben) nachzukaufen oder das Gestänge zu lackieren (Wartezeiten bei der Lacktrocknung), sollten für den Verdeckaustausch am besten 2 Tage eingeplant werden.

Entfernen des alten Verdecks

Das Verdeck nur vorne öffnen. Vorn am Verdeck die Gummidichtung (BMW ca. 85 Euro) oberhalb der Windschutzscheibe aus der Profilleiste (BMW ca. 20 Euro) entfernen. Die Dichtung ist eingesteckt und kann daher einfach abgezogen werden. Hiernach die Kreuzschlitzschrauben (DIN7981 vz 3,9x13) der darunter liegenden schmalen Aluleiste lösen; die Leiste selbst ist unter Umständen mit dem Verdeckstoff verklebt. Sie sollte ebenfalls vorsichtig gelöst werden, um die Leiste nicht zu verbiegen und sie so wieder verwenden zu können.

Hinweis: Gegebenfalls kann die Umgebung der Leiste mit einer Heißluftpistole erhitzt werden, so dass sich der Kleber besser lösen lässt.

An den beiden Seiten oberhalb der Fenster befinden sich zwei weitere Gummidichtungen. Diese werden herausgezogen und die darunter liegenden Leisten mit dem Schraubendreher gelöst. Seitlich ziehen sich zwei dünne Spannseile (BMW ca. 5,50 Euro) durch das Verdeck. Diese werden (Verlauf folgen) hinten ausgehakt und samt Schiene nach vorne herausgezogen.

Achtung: nicht beschädigen, da sie weiter benutzt werden.

Die Dichtungen der hinteren Seitenfenster entfernen und die darunter befindlichen Blindnieten (BMW Teile Nr 54 31 1 972 215, Abmessung F 4x14 oder F 5x14) aufbohren. Nach dem Lösen je eines Metallwinkels links und rechts, können auch diese Profilleisten entfernt werden.

Hinten, an der Auflagefläche des Verdecks zum Verdeckkasten wird nun ebenfalls die Gummidichtung (BMW ca. 33 Euro) entfernt; anschließend werden die Schrauben (DIN 7982 vz 3,9x9,5) der hinteren Profilleiste (BMW ca. 30 Euro) gelöst, und die Leiste sodann entfernt.

Aus dem Fahrzeuginnen wird das Verdeck nun von vorn beginnend von dem Gestänge gelöst und heruntergenommen. Sollte sich der Stoff schwer lösen, kann auch hier mit der Heißluftpistole vorsichtig nachgeholfen werden.

Die Spanngurte (BMW ca. 82Euro/Stück) links und rechts verbleiben auf dem Verdeckgestänge; sollten die Gurte verschlissen sein, sind sie einfach vor der erneuten Verdeckmontage auszutauschen. Der Austausch bei montierten Verdeck ist möglich, aber wesentlich kniffliger.

Reinigen des Verdeckgestänges

Das Reinigen des Gestänges von Klebstoffresten ist notwendig, um eine einwandfreie erneute Verklebung mit dem neuen Verdeck zu gewährleisten. Zum Lösen des alten Klebers eignet sich am besten handelsüblicher Klebstoffentferner ggf. auch andere Lösungsmittel.

Hinweis: Da beim Reinigen Klebstoffreste in das Fahrzeuginnere fallen, sollte das Gestänge ausgebaut werden. Hierzu ist die Rücksitzbank auszubauen, damit die hinteren Seitenverkleidungen gelöst werden können. Das Gestänge selbst ist mit jeweils 3 Schrauben links und rechts im Verdeckkasten befestigt (bei einem EM-Verdeck zusätzlich die Strebe zwischen Motor und Verdeckgestänge entfernen). Bei allen Schrauben sind Scheiben zur Justage des Verdecks untergelegt. Die Anzahl der Scheiben sollte vorerst unverändert bleiben.

Häufig weist das gereinigte Gestänge, insbesondere am vorderen und hinteren Spriegel noch Rost auf. Dieser sollte gründlich entfernt werden und anschließend eine 2-Komponenten-Lackierung incl. Grundierung vorgenommen werden. Da es hierbei nicht auf das Finish ankommt, kann problemlos mit dem Pinsel lackiert werden.

Falls das Gestänge demontiert wurde, wird es jetzt mit den entsprechenden Unterlegscheiben wieder montiert.

Montage des neuen Verdecks

Das neue Verdeck wird auf das Auto gelegt und provisorisch hinten und vorn über das Gestänge gezogen. Die beiden seitlichen Spannseile werden als erstes durch das Verdeck gezogen und hinten an der Feder eingehakt.

Das neue Verdeck wird von hinten beginnend verklebt; zuerst am hinteren Spriegel, sowie an den beiden hinteren Seitenteilen (C-Säule).

Anschließend wird der an der Innenseite angenähte Stoffstreifen auf der Unterseite des hinteren Spriegels angeklebt. Da dieser Streifen bei geschlossenem Verdeck später von innen sichtbar ist, sollte er unbedingt faltenfrei verklebt werden.

Ist der Kleber getrocknet, kann auch der äußere Lappen verklebt werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass der Abstand bei geschlossenem Verdeck zum Verdeckkasten gleichmäßig ausfällt und dass das Verdeck seitlich nicht nach außen absteht. Richtig sitzt das Verdeck dann, wenn die hintere abgehängte Kante gleichmäßig nach unten zeigt und nur ein kleiner Spalt zwischen Karosserie und Verdeck zu sehen ist.

Abschließend werden die hintere Profilleiste, sowie die Leisten für die hinteren Fensterdichtungen wieder montiert. Vorne wird das Verdeck über das Gestänge gezogen und mit diesem verklebt. Zuerst klebt man beide vordere Ecken, danach die Oberseite und zuletzt die Unterseite des Verdeckstoffes an das Gestell. Auch vorn kann jetzt die Profilleiste wieder angeschraubt werden.

Danach installiert man wieder die beiden seitlichen Leisten oberhalb der vorderen Seitenfenster. Anschließend werden vordere und hintere Dichtung wieder eingesetzt. Das Verdeck wird nun geschlossen.

Im Innenraum werden die Lappen des Verdeckes mit Kleber bestrichen und um das Gestänge gewickelt.

Das Verdeck sollte danach komplett geschlossen bleiben und spannt sich, je nach Sonneneinstrahlung, innerhalb weniger Tage glatt.

Einstellen des Verdecks

Im Allgemeinen sollte erst einmal die ursprüngliche Einstellung des alten Verdecks beibehalten werden, da sich die Spannung und somit der Sitz des neuen Verdecks in den ersten Tagen nach der Montage noch ändern.

Sollte eine Justage notwendig werden, kann das Verdeckgestänge mittels der oben erwähnten Unterlegscheiben sowohl in der Höhe als auch in der Ausrichtung zum Windschutzscheibenrahmen justiert werden.

Darüber hinaus lassen sich die hinteren Seitenfenster nach Entfernen der Verkleidungen sowohl in der Höhe als auch in ihrer Neigung (nach innen/außen sowie nach vorn/hinten) einstellen. Bei den vorderen Fenstern kann die Endstellung (Höhe) justiert werden, sowie eingeschränkt die Neigung vorn/hinten.

Vielen Dank an Malte für das wiederholte Korrekturlesen und seine hilfreichen Anmerkungen.

23. Juni 2003, Dirk Meyerholz

Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4



Bild 5



Bild 6



Bild 7



Bild 8



Bild 9



Bild 10



Bild 11



Bild 12



Bild 13



Bild 14



Bild 15



Bild 16



Rechtliches:

Wer will, der kann mein DIY/FAQ, unter Angabe der Quelle, aus dem Internet runterladen und kostenfrei kopieren und oder auf seiner Homepage veröffentlichen. Das DIY/FAQ mit allen Anmerkungen darf Inhaltlich NICHT verändert werden!

Text - Dirk Meyerholz

Bilder - Bossi, Webmaster www.e30forum.de

Hinsichtlich der hier bereitgestellten Informationen wird keine Gewähr für Richtigkeit, Zulässigkeit im Straßenverkehr und Vollständigkeit übernommen. Die Benutzung der Informationen erfolgt auf eigene Gefahr und eigenes Risiko! Ich schließe ausdrücklich jede Haftung für Schäden, die auf die Verwendung der Informationen zurückzuführen sind, aus.